

**Centrum Herdera Uniwersytetu Gdańskiego**

Spis 150 zwrotów idiomatycznych na konkurs „Poznaj świat 150 niemieckich idiomów”

Lp.	Idiomatische Wendung	Bedeutung
1	in den sauren Apfel beißen müssen (umg.)	etwas Unangenehmes tun müssen
2	jemanden auf den Arm nehmen (umg.)	sich über jemanden lustig machen
3	jemandem unter die Arme greifen	jemanden finanziell unterstützen
4	mit einem blauen Auge davonkommen (umg.)	einer Gefahr ohne größeren Schaden entgehen
5	das geht ins Auge (umg.)	das gibt ein Unglück
6	auf die schiefe Bahn kommen	ein unmoralisches Leben beginnen
7	etwas auf die lange Bank schieben (umg.)	etwas längere Zeit unerledigt machen
8	jemandem einen Bären aufbinden (umg.)	jemandem etwas Unwahres erzählen, dass er glaubt
9	sich kein Bein ausreißen (umg.)	sich bei etwas nicht sehr anstrengen
10	wieder auf die Beine kommen	wieder gesund werden
11	sich auf die Beine (Socken, Strümpfe) machen (umg.)	sich auf den Weg machen; losgehen
12	die Beine unter die Arme nehmen (umg.)	sich sehr beeilen
13	sich die Beine vertreten (umg.)	sich Bewegung verschaffen
14	über den/dem Berg sein (umg.)	das Schlimmste hinter sich haben
15	im Bilde sein	informiert sein
16	den Bock zum Gärtner machen	einem Ungeeigneten eine Aufgabe übertragen
17	ein Brett vor dem Kopf haben (salopp)	einen beschränkten geistigen Horizont haben
18	auf den Busch klopfen (umg.)	versuchen, durch geschicktes Fragen etwas zu erfahren
19	jemandem den/die Daumen (beide Daumen) drücken (halten)	jemandem in Gedanken für ein Vorhaben gutes Gelingen wünschen
20	jemanden wie ein rohes Ei behandeln	jemanden sehr vorsichtig behandeln
21	noch nicht zum alten Eisen gehören (umg.)	noch leistungsfähig sein
22	Eulen nach Athen tragen	etwas ganz Unnötiges tun
23	den Faden verlieren	vom Thema abkommen
24	wie die Faust aufs Auge passen (umg.)	1. gar nicht zueinander passen 2. genau passen
25	ein dickes Fell haben (umg.)	gegenüber Kritik unempfindlich sein
26	weg vom Fenster sein (umg.)	nicht mehr mithalten können
27	bei jemandem ins Fettnäpfchen treten (umg.)	bei jemandem Verärgerung hervorrufen
28	die Finger von etwas lassen (umg.)	sich aus Vorsicht mit etwas nicht befassen
29	keinen Finger rühren (umg.)	nichts tun
30	jemanden um den Finger wickeln (können) (umg.)	bei jemandem alles erreichen (können)
31	das ist weder Fisch noch Fleisch	das ist nichts Eindeutiges, genau Bestimmbares
32	zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen	zwei Dinge auf einmal erreichen bzw. erledigen

**Centrum Herdera Uniwersytetu Gdańskiego**

Spis 150 zwrotów idiomatycznych na konkurs „Poznaj świat 150 niemieckich idiomów”

<b>33</b>	die Flinte ins Korn werfen (umg.)	vor dem Erreichen des gesteckten Ziels aufgeben
<b>34</b>	jemandem einen Floh ins Ohr setzen (umg.)	in jemandem einen kaum erfüllbaren Wunsch erwecken
<b>35</b>	Fuß fassen	sich nach einiger Zeit in einer neuen Umgebung einleben
<b>36</b>	etwas ist gang und gäbe	etwas ist allgemein üblich
<b>37</b>	das Geld zum Fenster hinauswerfen (umg.)	Geld sinnlos ausgeben
<b>38</b>	ein langes Gesicht machen (umg.)	enttäuscht dreinblicken
<b>39</b>	etwas fällt nicht ins Gewicht	etwas spielt keine ausschlaggebende Rolle
<b>40</b>	zu tief ins Glas geguckt haben (umg.)	zu viel Alkohol getrunken haben
<b>41</b>	etwas an die große Glocke hängen (umg.)	etwas überall herumerzählen
<b>42</b>	ein Glückspilz (Glückskind) sein (umg.)	sehr viel Glück haben
<b>43</b>	etwas im Griff haben (umg.)	etwas beherrschen, etwas richtig machen
<b>44</b>	ein Haar in der Suppe finden (umg.)	an etwas Gute etwas zu beanstanden haben
<b>45</b>	Haare auf den Zähnen haben (umg.)	rechthaberisch sein und dabei grob und scharf reagieren
<b>46</b>	etwas an den Haaren herbeiziehen	etwas (als Argument) anführen, was nur bedingt oder gar nicht zur Sache gehört
<b>47</b>	jemandem Hals- und Beinbruch wünschen (umg.)	jemandem bei einem schwierigen Vorhaben gutes Gelingen wünschen
<b>48</b>	etwas geht jemandem (leicht) von der Hand	etwas wird von ihm schnell und mühelos geschafft
<b>49</b>	von der Hand in den Mund leben	keine Ersparnisse haben
<b>50</b>	ein alter Hase sein (umg.)	ein Mensch mit viel Erfahrung
<b>51</b>	jemanden ins Herz schließen	jemanden sehr gern haben
<b>52</b>	jemandem aus dem Herzen sprechen	ganz im Sinne von jemandem sprechen
<b>53</b>	Himmel und Hölle in Bewegung setzen (umg.)	alles tun, um etwas Bestimmtes zu erreichen
<b>54</b>	alle(s) unter einen Hut bringen	eine einheitliche Meinung bewirken oder die Widersprüche ausgleichen
<b>55</b>	alle(s) über einen Kamm scheren (umg.)	alle(s) in gleicher Weise beurteilen bzw. behandeln
<b>56</b>	mit Kanonen auf Spatzen schießen	unangemessene Mittel anwenden
<b>57</b>	etwas auf die hohe Kante legen (umg.)	Geld zurücklegen
<b>58</b>	wie die Katze um den heißen Brei herumgehen (umg.)	um etwas herumreden
<b>59</b>	die Katze aus dem Sack lassen (umg.)	eine bisher verheimlichte Absicht verraten
<b>60</b>	etwas in Kauf nehmen	Unangenehmes bestimmter Vorteile wegen hinnehmen
<b>61</b>	das Kind mit dem Bade ausschütten	etwas insgesamt ablehnen, obwohl neben Schlechtem auch Gutes vorhanden ist
<b>62</b>	die Kirche im Dorf lassen (umg.)	im Bereich des Vernünftigen/Möglichen bleiben
<b>63</b>	etwas übers Knie brechen	etwas übereilt entscheiden
<b>64</b>	wie auf Kohlen sitzen (umg.)	höchst ungeduldig sein
<b>65</b>	nicht auf den Kopf gefallen sein (umg.)	nicht dumm sein
<b>66</b>	sich etwas durch den Kopf gehen lassen	etwas durchdenken, sich etwas überlegen

**Centrum Herdera Uniwersytetu Gdańskiego**

Spis 150 zwrotów idiomatycznych na konkurs „Poznaj świat 150 niemieckich idiomów”

<b>67</b>	jemandem raucht der Kopf (umg.)	jemand muss angestrengt geistig arbeiten
<b>68</b>	nicht wissen, wo einem der Kopf steht (umg.)	wegen Sorgen bzw. allzu vieler Arbeit völlig durcheinander sein
<b>69</b>	jemanden vor den Kopf stoßen (umg.)	jemanden verärgern, jemanden kränken
<b>70</b>	jemandem den Kopf waschen (umg.)	jemanden scharf zurechtweisen
<b>71</b>	Köpfchen haben (umg.)	intelligent sein
<b>72</b>	zu kurz kommen	zu wenig bekommen, benachteiligt sein
<b>73</b>	den Kürzeren ziehen	der Unterlegene sein, benachteiligt werden
<b>74</b>	jemandem etwas zur Last legen	jemanden beschuldigen
<b>75</b>	mit seinem Latein am Ende sein (umg.)	mit seinen Kenntnissen am Ende sein
<b>76</b>	jemandem den Laufpass geben (umg.)	die Beziehungen zu jemandem abbrechen
<b>77</b>	Lehrgeld zahlen	aus Fehlern lernen
<b>78</b>	eine lange Leitung haben (salopp)	etwas schwer begreifen
<b>79</b>	jemandem geht ein Licht auf	jemandem wird etwas klar
<b>80</b>	etwas ans Licht bringen	etwas aufdecken
<b>81</b>	sich auf seinen Lorbeeren ausruhen	nach Erfolgen in den Leistungen nachlassen
<b>82</b>	den Mantel nach dem Wind hängen	sich um persönlicher Vorteile willen der jeweils herrschenden Meinung anschließen
<b>83</b>	in den Mond gucken (umg.)	von etwas nichts bekommen
<b>84</b>	aus einer Mücke einen Elefanten machen	etwas sehr aufzubauschen, stark übertreiben
<b>85</b>	nicht auf den Mund gefallen sein (umg.)	schlagfertig sein
<b>86</b>	den Mund voll nehmen (umg.)	angeben, prahlten
<b>87</b>	sich den Mund verbrennen (umg.)	sich durch unbedachte Äußerungen unbeliebt machen bzw. schaden
<b>88</b>	etwas an den Nagel hängen (umg.)	eine Tätigkeit aufgeben
<b>89</b>	den Nagel auf den Kopf treffen	genau das Richtige sagen bzw. tun
<b>90</b>	einen Narren an jemandem gefressen haben (umg.)	jemanden besonders gem habn
<b>91</b>	jemandem auf der Nase (auf dem Kopf) herumtanzen	jemandes Güte/Nachsicht missbrauchen
<b>92</b>	die Nase hoch tragen (umg.)	eingebildet sein
<b>93</b>	das eigene Nest beschmutzen	abfällig über die eigene Familie reden
<b>94</b>	eine harte Nuss zu knacken haben (umg.)	eine schwierige Aufgabe zu lösen haben
<b>95</b>	jemanden übers Ohr hauen (salopp)	jemanden betrügen
<b>96</b>	ganz Ohr sein	aufmerksam zuhören
<b>97</b>	jemandem in den Ohren liegen (umg.)	jemanden ständig um etwas bitten
<b>98</b>	sich etwas hinter die Ohren schreiben (umg.)	einen Hinweis beachten
<b>99</b>	auf den Ohren sitzen (umg.)	nicht hören (wollen)

**Centrum Herdera Uniwersytetu Gdańskiego**

Spis 150 zwrotów idiomatycznych na konkurs „Poznaj świat 150 niemieckich idiomów”

<b>100</b>	das Pferd beim Schwanz aufzäumen	eine Sache falsch anfangen
<b>101</b>	wie Pilze aus der Erde/aus dem Boden schießen	rasch und in großer Anzahl entstehen
<b>102</b>	(nicht) auf dem Posten sein (umg.)	(nicht ganz) gesund sein, sich (nicht ganz) wohl fühlen
<b>103</b>	wie ein begossener Pudel dastehen (abziehen) (umg.)	verlegen sein, sich schämen
<b>104</b>	das fünfte Rad am Wagen sein (umg.)	in einer Gruppe nur geduldet werden
<b>105</b>	aus dem Rahmen fallen	vom Üblichen abweichen
<b>106</b>	die Rechnung ohne den Wirt machen	bei seinen Überlegungen einen entscheidenden Umstand außer Acht lassen
<b>107</b>	jemandem Rede und Antwort stehen	sich gegenüber jemandem verantworten müssen, auf unangenehme Fragen antworten müssen
<b>108</b>	vom Regen in die Traufe kommen	aus einer unangenehmen Lage in eine noch unangenehmere geraten
<b>109</b>	an die Reihe kommen	als Nächster drankommen
<b>110</b>	aus der Reihe tanzen (umg.)	sich nicht an die ausgemachte Regelung halten
<b>111</b>	sich die Rosinen aus dem Kuchen picken (umg.)	sich das Beste heraussuchen
<b>112</b>	einen breiten Rücken haben (umg.)	viel ertragen können, nicht empfindlich sein
<b>113</b>	ans Ruder kommen (umg.)	an die Macht kommen
<b>114</b>	in eine Sackgasse geraten (umg.)	in eine ausweglose Situation kommen
<b>115</b>	andere Saiten aufziehen	strenger vorgehen
<b>116</b>	jemandem Sand in die Augen streuen	jemanden täuschen
<b>117</b>	fest im Sattel sitzen	(s)eine Position sicher behaupten
<b>118</b>	in Saus und Braus leben (umg.)	im Überfluss leben, verschwenderisch sein
<b>119</b>	sein Schäfchen ins Trockene bringen	sich einen Gewinn sichern
<b>120</b>	nicht über seinen (eigenen) Schatten springen können	etwas nicht tun können, weil es dem eigenen Wesen widerspricht
<b>121</b>	etwas im Schilde führen	insgeheim etwas Böses beabsichtigen
<b>122</b>	jemandem auf die Schliche kommen (umg.)	jemanden durchschauen, jemandes geheime Machenschaften aufdecken
<b>123</b>	jemandem auf den Schlips treten (umg.)	jemanden kränken
<b>124</b>	einen Schlussstrich ziehen (umg.)	etwas Unangenehmes endgültig abschließen
<b>125</b>	reden, wie einem der Schnabel gewachsen ist (umg.)	ungeziert, ohne Scheu sprechen
<b>126</b>	etwas in den Schornstein (in die Esse) schreiben müssen	etwas als verloren ansehen müssen
<b>127</b>	wissen, wo jemanden der Schuh drückt (umg.)	wissen, was für Sorgen bzw. Probleme jemand hat
<b>128</b>	etwas auf die leichte Schulter (Achsel) nehmen	etwas nicht ernst nehmen
<b>129</b>	jemandem die kalte Schulter zeigen (umg.)	sich abweisend gegenüber jemandem verhalten
<b>130</b>	weggehen wie warme Semmeln (umg.)	sehr begehrt sein; sich besonders schnell und gut verkaufen (lassen)
<b>131</b>	etwas aufs Spiel setzen	bei etwas ein Risiko eingehen
<b>132</b>	mit etwas Staat machen	mit etwas einen besonders guten Eindruck machen

**Centrum Herdera Uniwersytetu Gdańskiego**

Spis 150 zwrotów idiomatycznych na konkurs „Poznaj świat 150 niemieckich idiomów”

<b>133</b>	bei der Stange bleiben (umg.)	eine Arbeit nicht aufgeben, etwas konsequent weiterführen
<b>134</b>	sich aus dem Staub machen (umg.)	sich rasch und heimlich entfernen
<b>135</b>	aus dem Stegreif	ohne Vorbereitung (zum Beispiel eine Rede halten)
<b>136</b>	jemanden im Stich lassen	jemandem in einer Notsituation nicht helfen
<b>137</b>	den Stier bei den Hörnern packen (umg.)	entschlossen an eine schwierige Aufgabe herangehen
<b>138</b>	jemandem einen Strich durch die Rechnung machen	jemandes Pläne durchkreuzen
<b>139</b>	die Suppe auslöffeln müssen (die man sich eingebrockt hat) (umg.)	mit einer selbst verursachten Schwierigkeit fertig werden müssen
<b>140</b>	es geht zu wie in einem Taubenschlag (umg.)	es ist ein ständiges Kommen und Gehen
<b>141</b>	auf dem Teppich bleiben (umg.)	etwas nicht übertreiben, sachlich bleiben
<b>142</b>	den Teufel an die Wand malen (umg.)	von einem möglicherweise eintretenden Unheil sprechen
<b>143</b>	auf dem Trockenen sitzen (umg.)	in finanzieller Verlegenheit sein
<b>144</b>	mit der Tür ins Haus fallen (umg.)	ein Anliegen ohne Umschweife vorbringen
<b>145</b>	den Vogel abschießen (umg.)	alle anderen übertreffen, das beste Ergebnis erzielen
<b>146</b>	jemandem reinen Wein einschenken	jemandem die Wahrheit über etwas Unangenehmes sagen
<b>147</b>	eine weiße (saubere, reine) Weste haben (umg.)	nichts auf dem Gewissen haben
<b>148</b>	aus allen Wolken fallen (umg.)	unangenehm überrascht sein
<b>149</b>	jemandem das Wort im Mund umdrehen (umg.)	den Sinn von jemandes Äußerung ins Gegenteil verkehren
<b>150</b>	jemandem auf den Zahn fühlen (umg.)	jemanden durch geschicktes Fragen ausforschen

*drobne doprecyzowania/rekomplikacje: Marcin Perliński*